

Die

Chales-, Seiden-, Manufactur- und Modewaaren-Handlung

von

WILHELM BUSSIUS

Neustadt, Hauptstrasse No. 7.

empfang die neuesten Modartikel, worunter außer sehr ansprechenden Mustern in **Challi, Barege etc.** noch eine ganz neue **Collection gestreifter engl. Piqué-Mantelets und Mantillen** zu außergewöhnlich billigen Preisen sich befinden.

Graue Marquisen-Leinwand

in bester Qualität empfiehlt in verschiedenen Breiten

W. L. Modes, Altmarkt, Eingang der
Seestraße rechts.

Etablissements-Anzeige.

Unter heutigem Tage eröffnete ich am hiesigen Plage

Seestraße Nr. 14 erste Etage im Hause des Herrn Banquier Mattersdorf

eine Fabrik künstlicher Blumen.

Gestützt auf langjährige Kenntniß aller Branchen dieses Geschäftes schmeichle ich mir, allen derartigen Anforderungen der geehrten Damenwelt entsprechen zu können und bitte mein neues Etablissement gütigst zu beachten.

Hochachtungsvoll

Dresden,
am 5. Mai 1859.

E. Wilhelmine Goldfriedrich,
früher Directrice in der Blumenfabrik des Herrn Zahn allhier.

Bairisch Bier u. Waizenbierhalle bei Werner am See 36.

Maitrank von frischem
Walzmeister
empfehle die Weinhandlung und Weinstube von
Carl Aug. Wolf, zum goldenen Weinblatt,
Webergasse Nr. 25.

3. genannt W.

Einundzwanzig Jahre
Und noch keine Frau,
Schwarzgelockte Haare,
Nur auch bald eine Frau.
Ich gratulire!

Das ist ja sehr ergötlich, ja ächt deutsch, daß nächstens eine französische Schauspieler-Gesellschaft das Dresdner Publikum in Thaliens Tempel unterhalten, vielleicht noch mehr französisiren will. Wahrscheinlich bringt solche doch auch die neuesten Pariser Moden mit? Von West-Süd sind wir Deutsche ja von jeher beglückt worden.

Ist es wohl passend, daß man gerade jetzt eine französische Schauspielergesellschaft hierherkommen läßt?!
Sylvester. ■

Dem schwarzgelockten Jüngling gratulirt zum 21. Wiegenfeste eine zarte Liebe. — — — —

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Lipsch & Reichardt.